

Goldraub in Bremens Altstadt: 82-jähriger Opfer eines Überfalls!

In Bremen-Altstadt ereigneten sich am 2. Juli 2025 zwei Raubüberfälle auf Goldketten. Die Polizei sucht Zeugen.



Bremen-Mitte, OT Altstadt, Langenstraße, Deutschland -

Die Innenstadt von Bremen wurde am 2. Juli 2025 von mehreren Raubüberfällen erschüttert. Während am Nachmittag ein 82-jähriger Mann in der Langenstraße anscheinend nur unglücklich zur falschen Zeit am falschen Ort war, setzen andere mutmaßliche Täter auf dreiste Gewalt gegen jüngere Opfer.

Um 15:35 Uhr eröffnete der Senior die Tür seines Mehrfamilienhauses, als ein unbekannter Täter ihm plötzlich zwei Goldketten vom Hals riss. Der etwa 25 bis 30 Jahre alte Mann flüchtete in Richtung Radio Bremen. Glücklicherweise blieb der 82-jährige unverletzt. Dies ist jedoch nicht der einzige Vorfall, der an diesem Tag in Bremen-Mitte stattfand.

Nachrichten Heute berichtet, dass die Polizei nun Zeugen sucht, die in der Langenstraße, Bürgermeister-Smidt-Straße oder kleiner Schlachtpforte etwas Verdächtiges beobachtet haben.

Ein verunsichertes Umfeld

In der gleichen Zeit ereigneten sich zwei weitere Raubüberfälle, die möglicherweise im Zusammenhang stehen. Der erste Überfall ereignete sich gegen 16 Uhr am Herdentorsteinweg, wo zwei unbekannte Täter, die in Spanisch mit marokkanischem Akzent sprach, einen 23-jährigen attackierten. Sie traten ihm in die Beine, griffen ihn an der Schulter und rissen ihm ebenfalls eine Goldkette vom Hals. Anschließend flüchteten sie mit zwei goldenen Kreuzanhängern in Richtung Philosophenweg. Für die Betroffenen waren diese Angriffe ein großer Schock. **Bild** informiert, dass die Täter unterschiedlich gekleidet waren – einer trug eine schwarze Jacke und hatte eine auffällige Tasche, während der andere gelbe Haare hatte.

Der zweite Überfall traf einen 25-jährigen, der gerade Essen bestellte. Dieser Täter umarmte sein Opfer, bevor er ihm die Goldkette riss und mit einem Komplizen in Richtung Schnoor flüchtete. Die Polizei untersucht nun, ob es sich um dieselben Täter handelt, da die Beschreibungen übereinstimmen.

Aktuelle Kriminalitätsslage in Deutschland

Die aktuellen Vorfälle werfen ein Licht auf die allgemeine Kriminalitätsslage in Deutschland. Laut einer Statistik wurden im Jahr 2022 über 1,78 Millionen Diebstähle polizeilich erfasst, was einen Anstieg im Vergleich zu den Vorjahren bedeutet. Besonders besorgniserregend sind die Raubdelikte, die 2022 über 38.000 Fälle umfassten, darunter auch zahlreiche Handtaschenraube. Obgleich die Zahl der Raubmorde in den letzten zwei Jahrzehnten halbiert wurde, bleibt die Aufklärungsquote bei Raubdelikten mit knapp 60 % relativ hoch im Vergleich zu anderen Straftaten wie Wohnungseinbrüche. **Statista** liefert hierzu umfangreiche Daten

und Analysen.

Die Polizei Bremen empfiehlt den Bürgern, besonders auf ihre Wertsachen zu achten und nur das nötigste Bargeld mitzuführen. Hinweisgeber zu den aktuellen Raubüberfällen werden gebeten, sich beim Kriminaldauerdienst unter der Telefonnummer 0421 362-3888 zu melden. Die aufgefrischte Sicherheit in der Stadt hängt von der Wachsamkeit und Zusammenarbeit der Bürger ab.

Details	
Ort	Bremen-Mitte, OT Altstadt, Langenstraße, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.nachrichten-heute.net• www.bild.de• de.statista.com

Besuchen Sie uns auf: mein-bremen.net